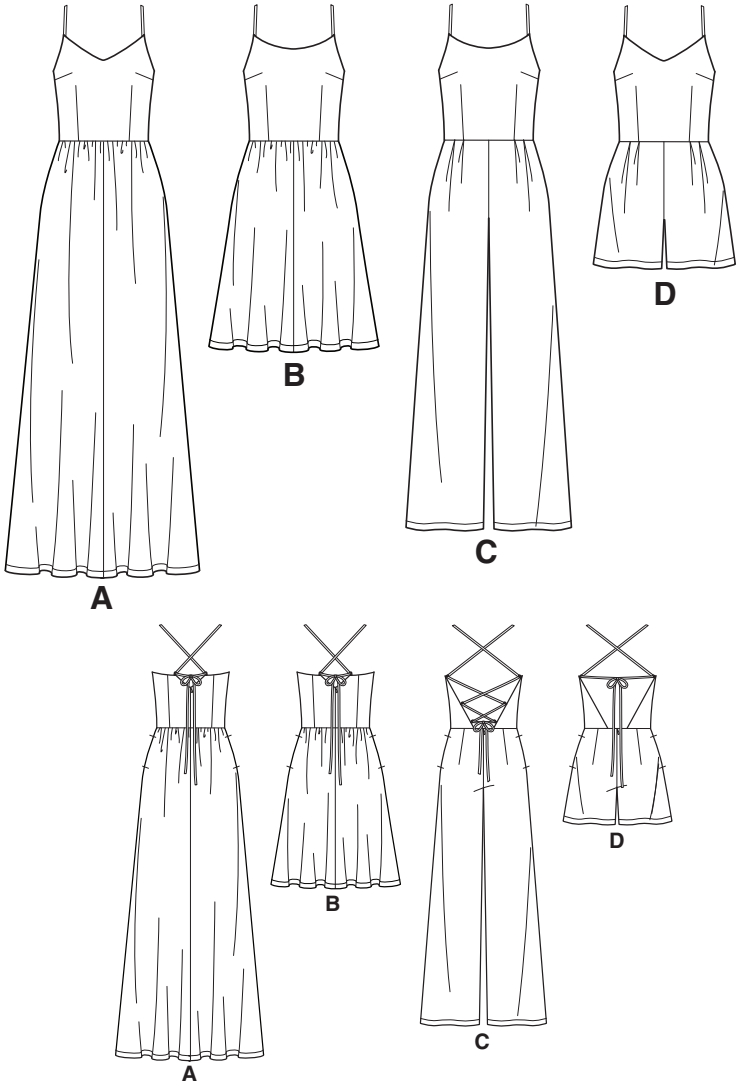
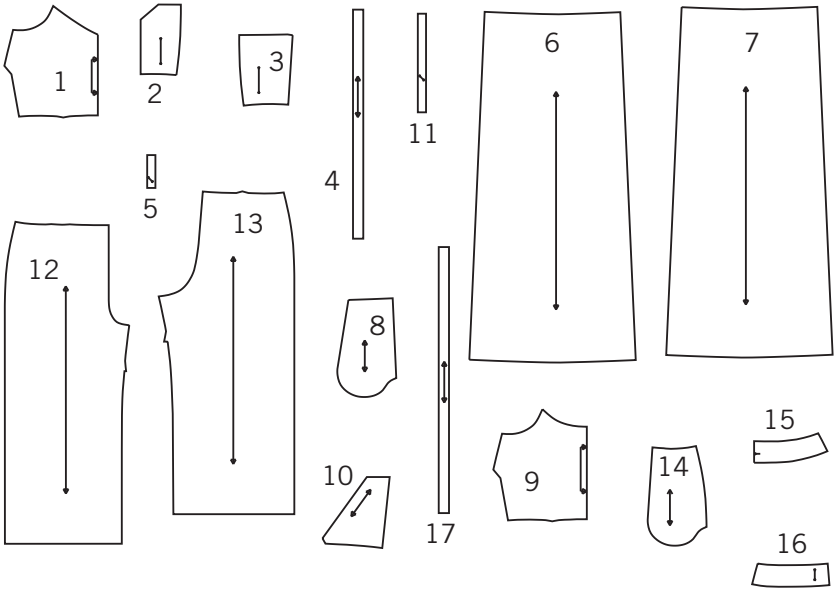


Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

17 TEILE



1-VORD. OBERTEIL -A,D

2-RÜCKW. OBERTEIL -A,B

3-SEITL. RÜCKW. OBERTEIL -A,B

4-BINDEBAND -A,B,D

5-SCHLAUFE -A,B,D

6-VORDERROCK -A,B

7-RÜCKW. ROCK -A,B

8-TASCHE -A,B

9-VORD. OBERTEIL -B,C

10-RÜCKW. OBERTEIL -C,D

11-SCHLAUFE -C

12-VORD. HOSENTEIL -C,D

13-RÜCKW. HOSENTEIL -C,D

14-TASCHE -C,D

15-VORDERBESATZ -C,D

16-RÜCKW. BESATZ -C,D

17-BINDEBAND -C

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

SYMBOLE

↔ F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

⇓ DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.

--- MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

▽▽ KERBEN

○ MARKIERUNGSPUNKTE

— ZUSCHNITTLINIE

== VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS- LINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE: Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- **NÄHEN** Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- **HEFTEN** Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- **STEPPEN** Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- **BÜGELN** Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- **VERSÄUBERN** Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.

Nahtzugaben abgestuft zurückschneiden

Saumecken abgestuft zurückschneiden

Innere Rundungen einschneiden

Äußere Rundungen mit Kerben einschneiden

Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VOR RW ASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

- **ZWEILAGIG:** Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.
- **EINLAGIG:** Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.
- **FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE:** Verwenden Sie den Plan " " mit richtung".

NACH DEM ZUSCHNEIDEN :

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapiere und -papier.

Schnell-Markierung :

- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.

SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.

✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a). Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).

Zuschneideplan

★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

Muster nach unten laufend

Muster nach oben laufend

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖÖSENLINE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSpricht

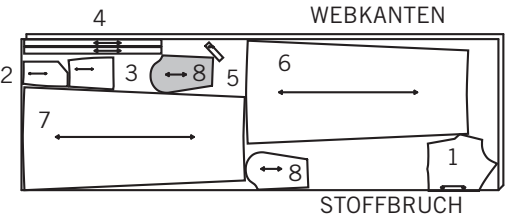
A KLEID

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8
TEIL 5 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

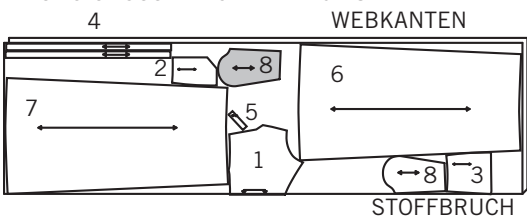
115CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 6 8 10 12 14 16 18
EURO GRÖÖSEN 32 34 36 38 40 42 44

115CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 20 22
EURO GRÖÖSEN 46 48

150CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 6 8 10 12
EURO GRÖÖSEN 32 34 36 38



150CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 14 16 18 20 22
EURO GRÖÖSEN 40 42 44 46 48



FUTTER

TEILE 1 2 3

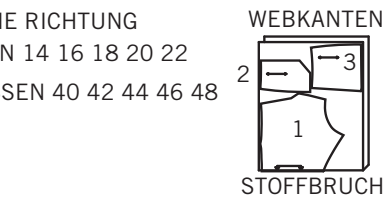
115CM OHNE RICHTUNG
US GRÖÖSEN 6 8 10 12
EURO GRÖÖSEN 32 34 36 38



EINLAGE

TEILE 1 2 3

AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM
ALLE GRÖÖSEN

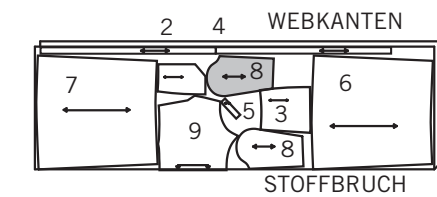
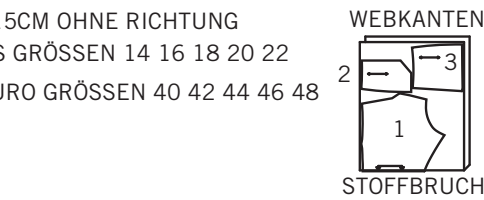


B KLEID

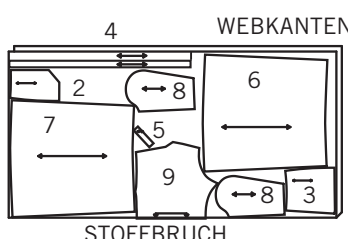
TEILE 2 3 4 5 6 7 8 9
TEIL 5 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

115CM MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN

150CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 6 8 10 12 14
EURO GRÖÖSEN 32 34 36 38 40



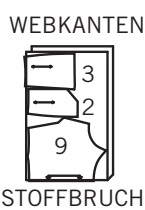
150CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 16 18 20 22
EURO GRÖÖSEN 42 44 46 48



FUTTER

TEILE 2 3 9

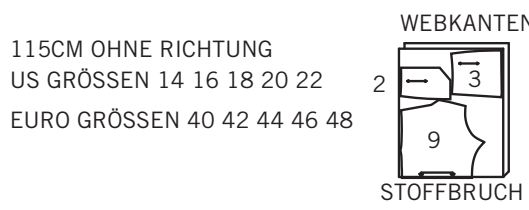
115CM OHNE RICHTUNG
US GRÖÖSEN 6 8 10 12
EURO GRÖÖSEN 32 34 36 38



EINLAGE

TEILE 2 3 9

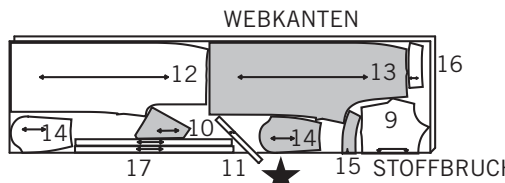
AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM
ALLE GRÖÖSEN



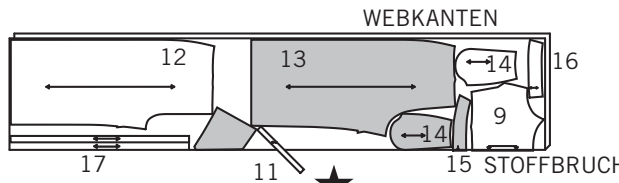
C OVERALL LANG

TEILE 9 10 11 12 13 14 15 16 17

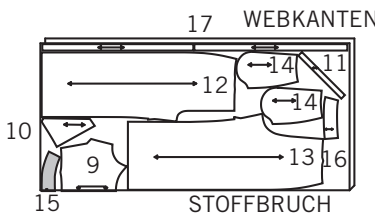
115CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 6 8 10 12
EURO GRÖÖSEN 32 34 36 38



115CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 14 16 18 20 22
EURO GRÖÖSEN 40 42 44 46 48



150CM MIT RICHTUNG
US GRÖÖSEN 6 8
EURO GRÖÖSEN 32 34
TEIL 11 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

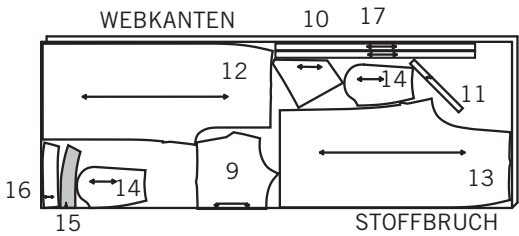


SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

G7066

2 / 4

150CM MIT RICHTUNG
US GRÖSSEN 10 12 14 16 18 20 22
EURO GRÖSSEN 36 38 40 42 44 46 48
TEIL 11 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN



FUTTER
TEILE 9 10

115CM
OHNE RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE
TEILE 9 10 15 16

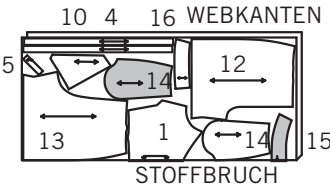
AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM
ALLE GRÖSSEN



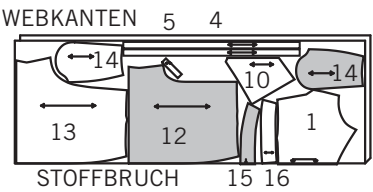
D OVERALL KURZ

TEILE 1 4 5 10 12 13 14 15 16
TEIL 5 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

115CM MIT RICHTUNG
US GRÖSSEN 6 8 10 12
EURO GRÖSSEN 32 34 36 38



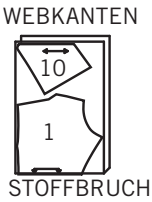
115CM MIT RICHTUNG
US GRÖSSEN 14 16 18 20 22
EURO GRÖSSEN 40 42 44 46 48



FUTTER

TEILE 1 10

115CM OHNE RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE

TEILE 1 10 15 16

AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 CM
ALLE GRÖSSEN

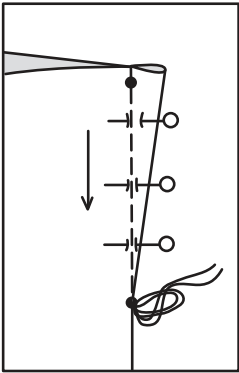


Nähanleitung

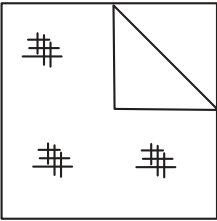
Stoff- schlüssel	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
---------------------	--------------	-------------	---------	--------

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

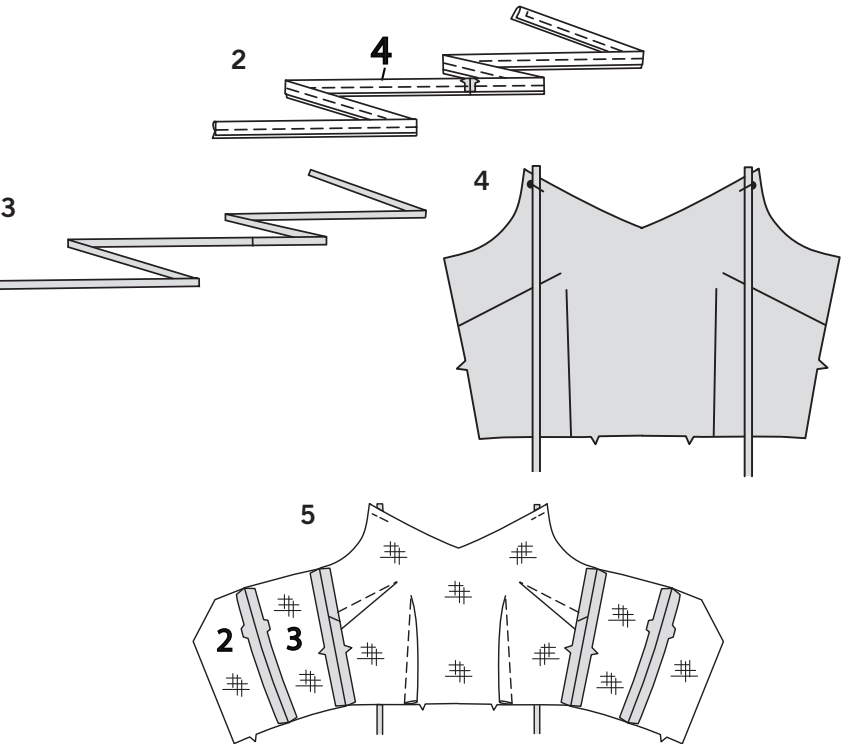
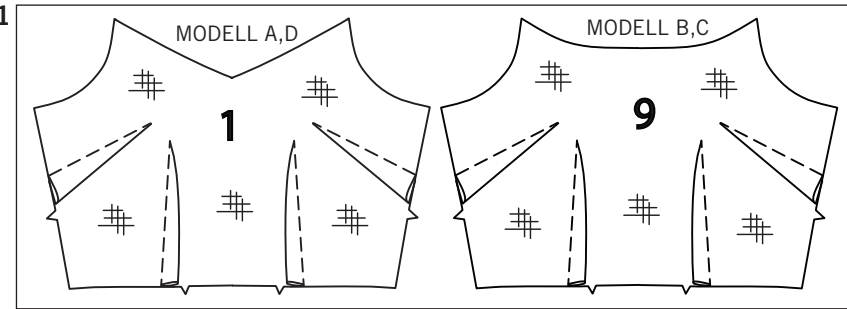
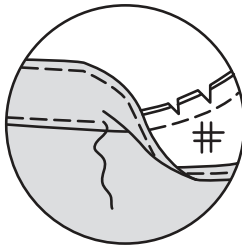
ABNÄHER



EINLAGE



UNTERSTEPHEN



GLOSSAR FÜR NÄHMETHODEN

Die Nähmethoden in **KURSIV** sind wie folgt:

ABNÄHER- Für den Abnäher, den Stoff **RECHTS** auf **RECHTS** in der Mitte des Abnähers zusammenfalten, dabei die gestrichelten Linien an den kleinen Markierungspunkten ausrichten. Die Stecknadeln **INNEN** im **RECHTEN** Winkel zu den gestrichelten Linien befestigen.
Den Abnäher von der Breitseite bis zur Spitze steppen.

TIPP- Um Auftragen an der Spitze zu vermeiden, die letzten Stiche genau im Stoffbruch anbringen, und die Fadenenden zum Verknoten lang abschneiden. An der Spitze **NICHT** mit Rückstichen verstärken.

Den Abnäher der Naht entlang flach bügeln um die Stiche zu kaschieren, anschließend den Abnäher wie in der Nähanleitung angegeben bügeln.

EINLAGE- Die Einlage auf die **LINKE** Stoffseite stecken. Bügeleinlage laut Anweisungen des Herstellers aufbügeln.

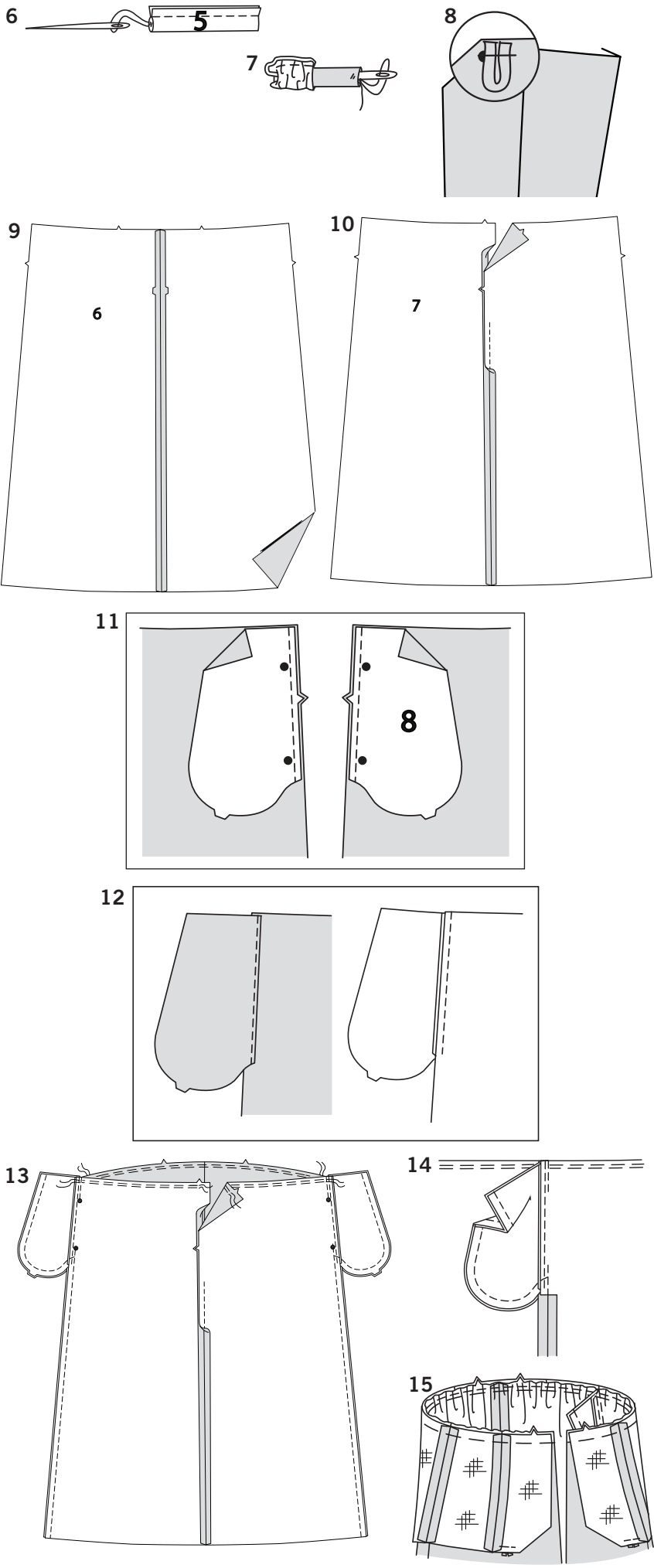
UNTERSTEPHEN- Futter/Besatz und Naht vom Kleidungsstück wegbügeln, dann die Naht durch Futter/Besatz und Nahtzugaben schmal untersteppen.

SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG MIT NUMMER GEKENNZEICHNET.

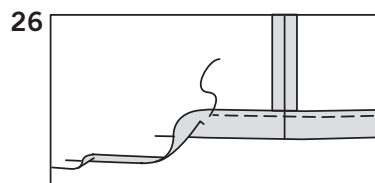
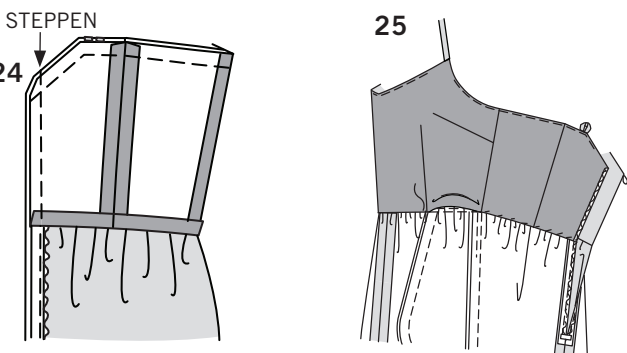
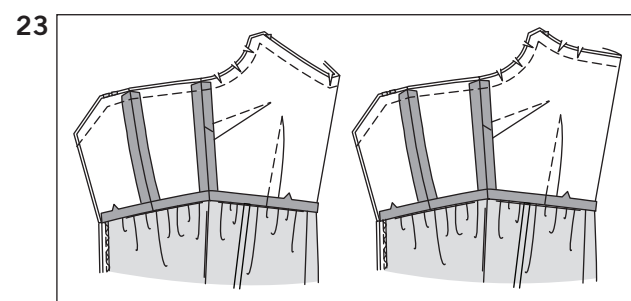
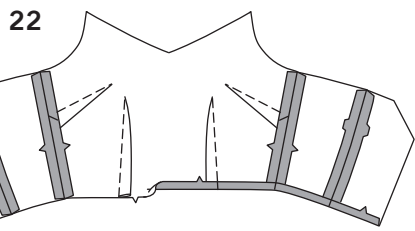
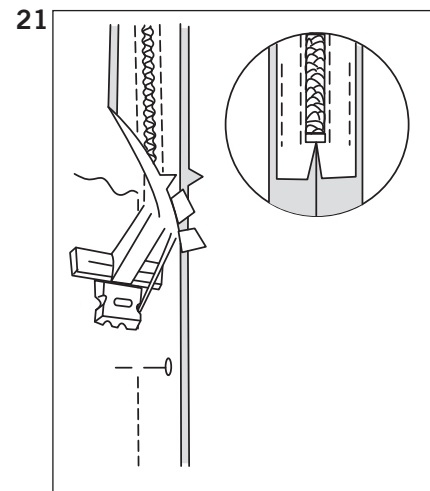
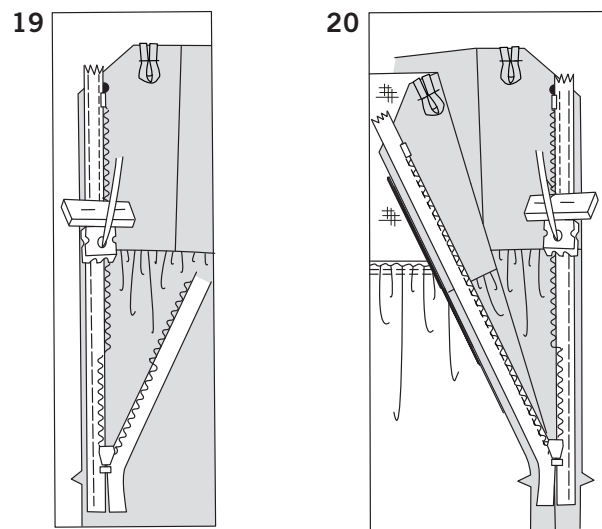
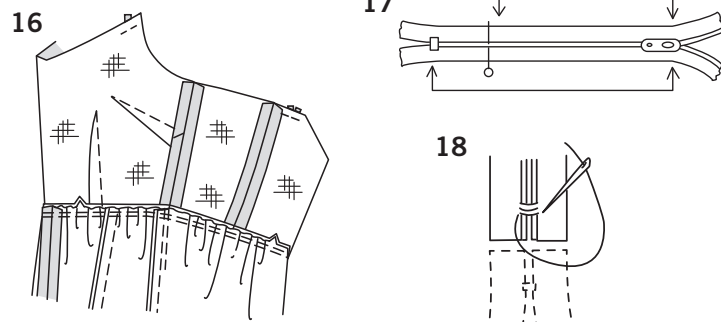
SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN, ALLE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS STEPPEN.

KLEID A, B

- Die **BÜGELEINLAGE** auf das vord. Oberteil (1 oder 9) bügeln. Die **ABNÄHER** im vord. Oberteil anfertigen; die Brustabnäher nach unten bügeln, und Taillenabnäher zur Mitte bügeln.
- Zwei Bindebänder wie folgt vorbereiten:
Zwei Bindebänder (4) an den gekerbten Enden mit einer 6 mm breiten Naht zusammensteppen.
Das Bindeband **RECHTS** auf **RECHTS** längs zur Hälfte falten. Mit einer 6 mm breiten Naht steppen, dabei ein Ende offen lassen. Ecke versäubern.
- Das Bindeband nach **RECHTS** wenden.
TIPP- Das Bindeband lässt sich mit einem Schlaufenwender leichter wenden.
- Die Bindebänder **AUSSEN** an die Halsausschnittkante des vord. Oberteils stecken, dabei die Nahtkante an den kleinen Markierungspunkt legen, und unversäuberte Kanten begradigen, (siehe Abb.). Heften.
TIPP- Jedes Bindeband aufrollen und locker verknoten, damit es bei der Zusammenstellung des Kleids nicht im Weg ist.
- Die **BÜGELEINLAGE** auf die Teile des rückw. Oberteils (2) und sertl. rückw. Oberteils (3) bügeln. Das sertl. rückw. Oberteil an das rückw. Oberteil steppen. Vord. Oberteil und rückw. Oberteil an den Seitennähten steppen.



- Die Schlaufe (5) **RECHTS** auf **RECHTS** längs zur Hälfte falten. Knapp 6 mm von der Stoffbruchkante steppen, dabei Schlaufe beim Nähen dehnen.
- Mit einer Stopfnadel ein festes Garn an einem Schlaufenende befestigen. Die Nadel mit dem Ohr nach vorne durch den Stoffbruch ziehen, und so die Schlaufe nach **RECHTS** wenden.
- Die Schlaufe in der Mitte durchschneiden, so dass zwei Schlaufen entstehen. Die Schlaufen zur Hälfte falten, so dass eine Spitze entsteht und die Innenkanten zusammentreffen. Die Schlaufe **AUSSEN** auf den kleinen Markierungspunkt an der Oberkante jedes rückw. Oberteils stecken, und unversäuberte Kanten begradigen, (siehe Abb.). Heften.
- Die vordere Mittelnah der Vorderrockteile (6) steppen.
- Die rückw. Mittelnah des rückw. Rockteils (7) von der Unterkante bis auf 7,5 cm unterhalb der Kerbe steppen; die Naht am unteren Ende der Öffnung mit Rückstichen verstärken.
- Die Taschen wie folgt an den Seitenkanten von Vorderrock und rückw. Rock befestigen:
Die Tasche **RECHTS** an das Kleidungsstück stecken, dabei große Markierungspunkte anpassen, und unversäuberte Kanten begradigen. Mit einer 1 cm breiten Naht steppen.
- Die Naht in Richtung Tasche bügeln, dabei die Tasche nach außen bügeln. Die vord. Tasche **UNTERSTEPHEN**.
- Vord. und rückw. Rock an den Seitennähten stecken, dabei große Markierungspunkte anpassen.
Die Seitennähte steppen, dabei eine Öffnung zwischen den großen Markierungspunkten lassen; die Naht an den großen Markierungspunkten mit Rückstichen verstärken.
Die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammensteppen.
Um die Oberkante des Rocks zwischen den an der rückw. Mitte nächstgelegenen Kerben zu kräuseln, an der Nahtlinie steppen, dann wieder 6 mm **INNERT** der Nahtlinie mit einem langen Maschinenstich steppen; die Naht an den Seitennähten unterbrechen, und Taschen frei lassen.
- Rückwärtige Nahtzugabe des Kleidungsstücks unterhalb der Tasche einschneiden.
Die Naht unterhalb des Einschnitts aufbügeln.
- Den Rock **RECHTS** auf **RECHTS** auf die Taillennaht des Oberteils stecken, dabei Mitten und Seitennähte anpassen. Die Kräuselnähte anpassen. Heften, dabei Taschen frei lassen, (siehe Abb.).



16. Die obere Taschenkante an das Vorderteil heften, dabei unversäuberte Kanten begradigen. Naht steppen. Die Naht in Richtung Oberteil bügeln.

17. Die Länge des Reißverschlusses wie folgt anpassen: Die Öffnung des Kleidungsstücks von der Kerbe bis zur Nahtlinie an der Oberkante messen. Den Reißverschluss schließen, und die gewünschte Länge vom Schieber an den Reißverschlusszähnen entlang nach unten messen. Die neue Länge markieren.

18. Mehreren Überwendlichstiche an der Markierung über die Reißverschlusszähne mit passendem Knopflochgarn oder festem Garn machen. Das untere Ende des Reißverschlussbands bis auf 1,5 cm der Überwendlichstiche abschneiden.

HINWEIS: Den verdeckten Reißverschluss mit einem Fuß für verdeckte Reißverschlüsse steppen. Bevor Sie beginnen, richten Sie die Nadel mit der Mitte des verdeckten Reißverschlussfußes aus, damit sie nicht abbricht. Wenn die Reißverschlusszähne auf der LINKEN Seite der unversäuberten Kante liegen, verwenden Sie die LINKE Rille, und wenn die Reißverschlusszähne auf der RECHTEN Seite der unversäuberten Kante liegen, verwenden Sie die RECHTE Rille.

19. Den Reißverschluss öffnen und das Reißverschlussband LINKS flach bügeln, dabei die Reißverschlusszähne entrollen. Reißverschlusszähne nicht bügeln. (Bügeleisen mit niedriger Temperatur verwenden.) Die RECHTE Seite des Reißverschlusses AUSSEN mit der Oberseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung stecken. Die Reißverschlusszähne an die Nahtlinie legen, das Trägerband innerhalb der Nahtzugabe, und das Anfangsteil etwas unterhalb des großen Markierungspunkts legen, (siehe Abb.). In der Mitte des Trägerbandes von Hand heften. Den Reißverschlussfuß oben am Reißverschluss mit der RECHTEN Fußrille über den Zähnen einsetzen. Am Trägerband entlang bis zur Kerbe steppen. Mit Rückstichen verstärken.

20. Die verbleibende Reißverschlusshälfte auf die gleiche Weise auf die LINKE Seite der Reißverschlussöffnung stecken. Darauf achten, dass die Oberkanten des Kleidungsstücks gerade sind, und die Nähte übereinstimmen. In der Mitte des Trägerbandes von Hand heften. Den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über den Reißverschlusszähnen einsetzen. Am Trägerband entlang bis zur Kerbe steppen. Mit Rückstichen verstärken.

21. Den Reißverschluss schließen und prüfen, ob er von AUSSEN verdeckt ist. Die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe wegziehen. Die verbleibende rückwärtige Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammenstecken. Den Reißverschlussfuß ganz LINKS einsetzen, so dass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes einsticht. Die Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und etwas nach LINKS zu steppen beginnen. Die verbleibende Naht bis mit in die zuvor gesteppte Naht steppen. Nach Belieben jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlussbandes auf falten und das Trägerband an die Nahtzugabe steppen.

22. Die Abnäher anfertigen und Nähte des Oberteilfutters wie Oberteil steppen. Die Unterkante des Futters 1,5 cm breit umlegen und bügeln.

23. Die mittigen rückw. Öffnungskanten des rückw. Oberteils auf falten, und die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante wegrollen. Das Futter RECHTS auf RECHTS an die Halsausschnitt- und Oberkanten des vord. Oberteils stecken, dabei Mitten, Nähte und große Markierungspunkte anpassen, und unversäuberte Kanten begradigen.

FÜR MODELL A- Entlang den Steppnahtlinien und Nahtlinien der vord. Halsausschnitt- und Oberkanten steppen, dabei darauf achten, dass die Bindebänder und Schlaufen nicht mitgefasst werden. Um die vordere Mitte zu verstärken, nochmals über die erste Steppnaht steppen. Naht und Ecken versäubern; Rundungen bis zur Steppnaht der vorderen Mitte einschneiden.

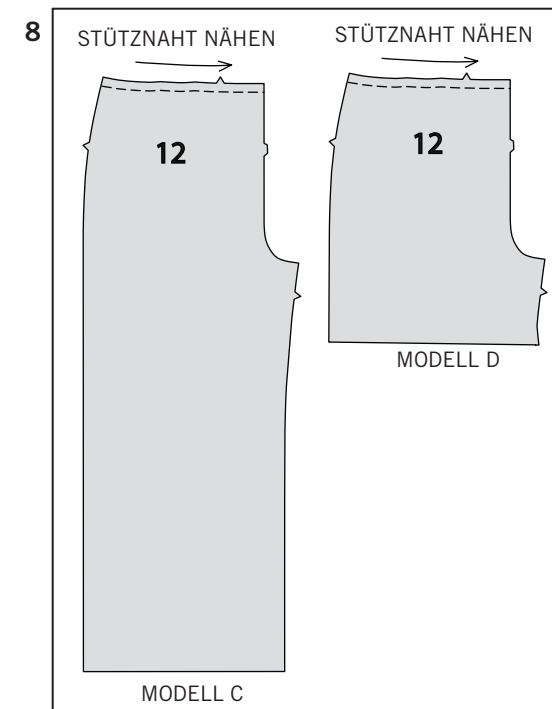
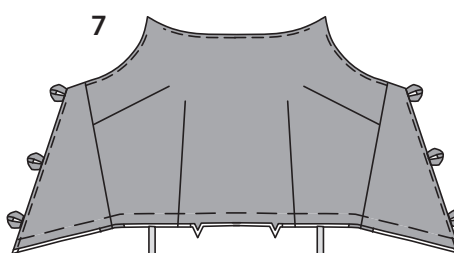
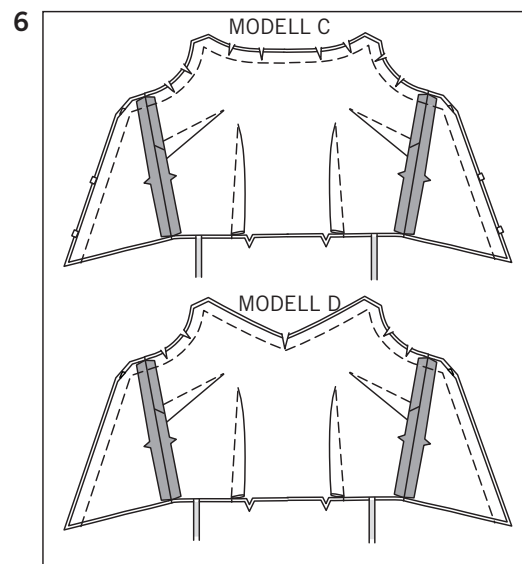
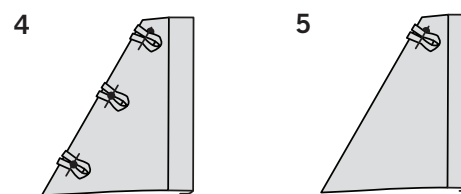
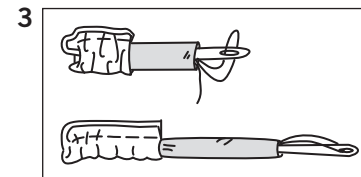
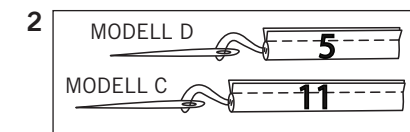
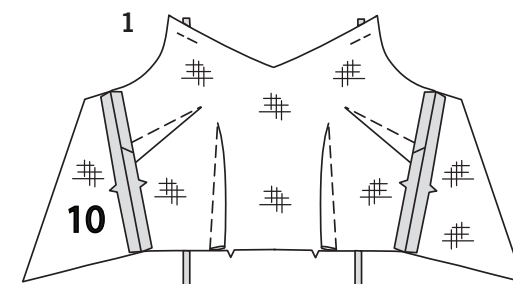
FÜR MODELL B- Entlang den Nahtlinien der vord. Halsausschnitt- und Oberkanten steppen, dabei darauf achten, dass die Bindebänder und Schlaufen nicht mitgefasst werden. Naht und Ecken versäubern; Rundungen einschneiden.

24. **FÜR BEIDE MODELLE-** Die rückw. Öffnungskanten zusammenstecken. Mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß 1,3 cm von den rückw. Kanten über das Futter steppen, dabei die Reißverschlusszähne frei lassen. Ecken versäubern. Die Kanten der rückwärtigen Mitte nicht versäubern.

25. Das Futter so weit wie möglich **UNTERSTEBEN**. Futter und rückw. Kanten nach INNEN wenden, und die Reißverschlusszähne wieder zurückrollen; bügeln. Die gebügelte Futterkante über der Naht mit Saumstichen befestigen.

26. Länge markieren. Den Saum an den Markierungen nach oben bügeln. Die Saumbreite markieren; gerade zuschneiden. Die unversäuberte Kante 6 mm breit umlegen und bügeln. An der gebügelten Innenkante schmal steppen.

Die Bänder beim Tragen des Kleids im Rücken kreuzen und durch die Schlaufen fädeln. Die Bänder anpassen und zu einer Schleife binden, siehe Abb. auf Rückseite des Umschlags.



OVERALL LANG C UND OVERALL KURZ D

Das Oberteil so wie Kleid A, B, Schritte 1 bis 4 anfertigen, dabei Bindeband 17 für Modell C, oder 4 für Modell D verwenden.

1. Die **BÜGELEINLAGE** auf das rückw. Oberteil (10) bügeln. Vord. Oberteil und rückw. Oberteil an den Seitennähten steppen.

2. Die Schlaufe (11 oder 5) RECHTS auf RECHTS längs zur Hälfte falten. Knapp 6 mm von der Stoffbruchkante steppen, dabei Schlaufe beim Nähen dehnen.

3. Mit einer Stopfnadel ein festes Garn an einem Schlaufenende befestigen. Die Nadel mit dem Ohr nach vorne durch den Stoffbruch ziehen, und so die Schlaufe nach RECHTS wenden.

4. **FÜR MODELL C-** Sechs Schlaufen von je 5 cm Länge zuschneiden. Die Schlaufen zur Hälfte falten, so dass eine Spitze entsteht und die Innenkanten zusammentreffen. Eine Schlaufe AUSSEN auf den kleinen Markierungspunkt an der Oberkante jedes rückw. Oberteils stecken, und unversäuberte Kanten begradigen, (siehe Abb.). Die verbleibenden Schlaufen AUSSEN auf den kleinen Markierungspunkten an den rückw. Kanten des Oberteils mittig ausrichten und unversäuberte Kanten begradigen. Heften.

5. **FÜR MODELL D-** Die Schlaufe in der Mitte durchschneiden, so dass zwei Schlaufen entstehen. Die Schlaufen zur Hälfte falten, so dass eine Spitze entsteht und die Innenkanten zusammentreffen. Die Schlaufe AUSSEN auf den kleinen Markierungspunkt an der Oberkante jedes rückw. Oberteils stecken, und unversäuberte Kanten begradigen, (siehe Abb.). Heften.

6. **FÜR BEIDE MODELLE-** Die Abnäher anfertigen und Nähte des Oberteilfutters wie Oberteil steppen. Das Futter RECHTS auf RECHTS an die Halsausschnitt- und Oberkanten des Oberteils stecken, dabei Mitten und Seitennähte anpassen und unversäuberte Kanten begradigen.

FÜR MODELL C- Entlang den Nahtlinien der vord.

Halsausschnitt-, Ober- und Unterkanten steppen, dabei darauf achten, dass die Bindebänder und Schlaufen nicht mitgefasst werden. Naht und Ecken versäubern; Rundungen einschneiden.

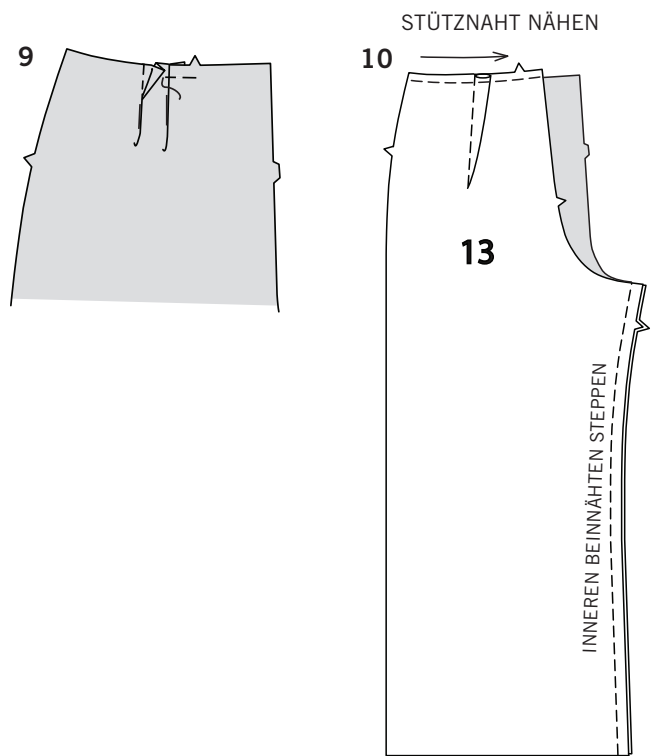
FÜR MODELL D- Entlang den Steppnahtlinien und Nahtlinien der vord. Halsausschnitt-, Ober- und Unterkanten steppen, dabei darauf achten, dass die Bindebänder und Schlaufen nicht mitgefasst werden. Um die vordere Mitte zu verstärken, nochmals über die erste Steppnaht steppen. Naht und Ecken versäubern; Rundungen bis zur Steppnaht der vorderen Mitte einschneiden.

7. **FÜR BEIDE MODELLE-** Das Futter so weit wie möglich **UNTERSTEBEN**.

Das Futter nach INNEN wenden; bügeln.

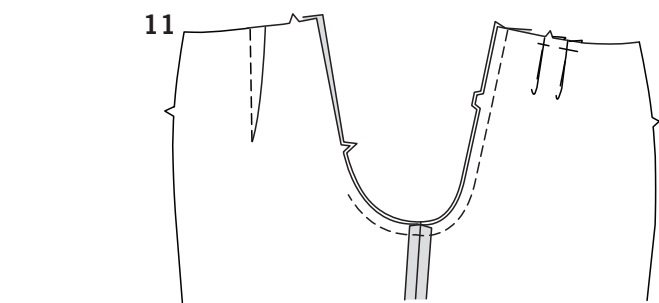
Die unversäuberten Kanten mit der Maschine zusammenheften.

8. Die Oberkante des vord. Hosenteils (12) 1,3 cm von den Schnittkanten in Pfeilrichtung mit einer Stütznaht versehen. Diese Naht bleibt dauerhaft und verhindert Dehnungen an gerundeten Kanten. Die Stütznaht wird auf den folgenden Abbildungen nicht dargestellt.

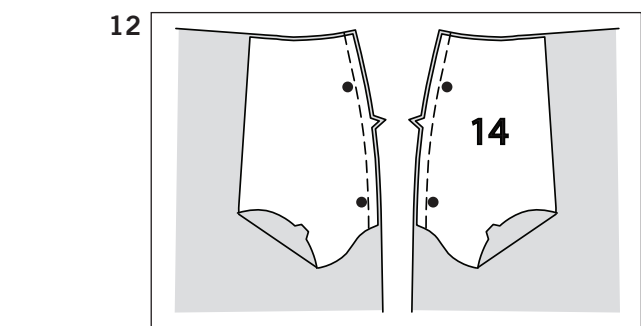


9. Für die Falten im vord. Hosenteil, den Stoff **AUSSEN** an den durchgehenden Linien falten. Den Stoffbruch auf die gestrichelten Linien legen; feststecken. An der unversäuberten Kante heften. Die Falten leicht bügeln.

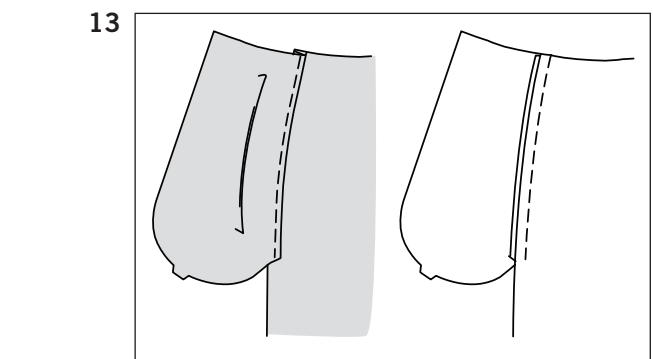
10. Die Oberkante des rückw. Hosenteils (13) 1,3 cm von den Schnittkanten in Pfeilrichtung mit einer Stütznaht versehen. Die **ABNÄHER** anfertigen; zur Mitte bügeln. Vorderes und rückwärtiges Hosenteil an den inneren Beinnähten steppen.



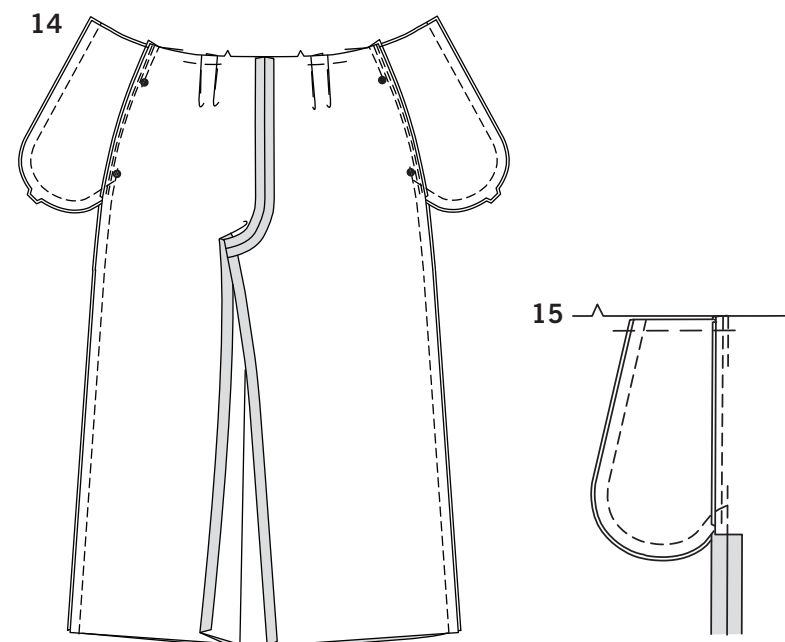
11. Die Schrittnaht der Hose **RECHTS** auf **RECHTS** stecken, dabei die inneren Beinnähte und Kerben anpassen. Die Schrittnaht bis auf 7,5 cm unterhalb der rückw. Kerbe steppen. Um die Steppnaht zu verstärken, nochmals über die erste Steppnaht nähen.



12. Die Taschen wie folgt an die Seitenkanten des vord. und rückw. Hosenteils befestigen:
Die Tasche **RECHTS** auf **RECHTS** an das Kleidungsstück stecken, dabei große Markierungspunkte anpassen, und unversäuberte Kanten begradigen. Mit einer 1 cm breiten Naht steppen.

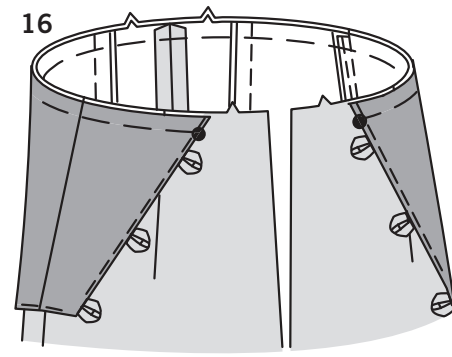


13. Die Naht in Richtung Tasche bügeln, dabei die Tasche nach außen bügeln. Die vord. Tasche **UNTERSTEPHEN**.



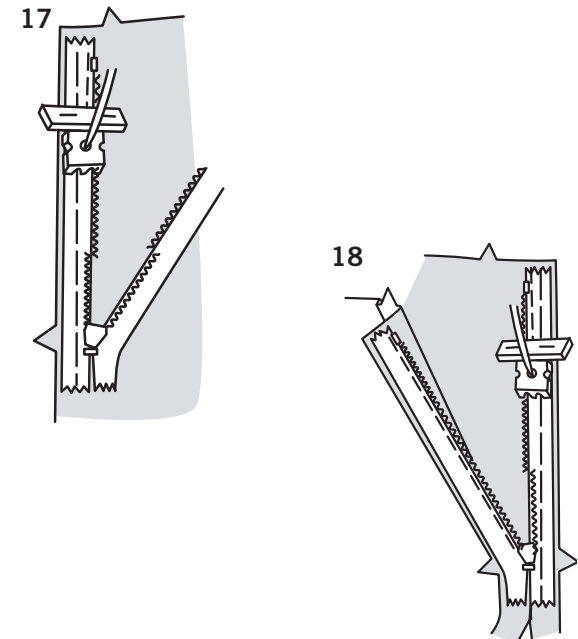
14. Vorderes und rückwärtiges Hosenteil an den Seitennähten stecken und große Markierungspunkte anpassen. Die Seitennähte steppen, dabei eine Öffnung zwischen den großen Markierungspunkten lassen; die Naht an den großen Markierungspunkten mit Rückstichen verstärken. Die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammensteppen.

15. Rückwärtige Nahtzugabe des Kleidungsstücks unterhalb der Tasche einschneiden. Die Naht unterhalb des Einschnitts aufbügeln. Die Tasche nach vorne bügeln. Die Oberkante der Tasche heften.



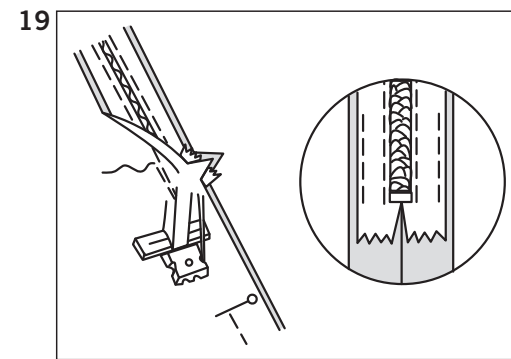
16. Die Hose **RECHTS** auf **RECHTS** an die Taillennaht des Oberteils stecken, dabei vord. Mitten, Seitennähte und große Markierungspunkte anpassen. Heften.

HINWEIS: Den verdeckten Reißverschluss mit einem Fuß für verdeckte Reißverschlüsse steppen. Bevor Sie beginnen, richten Sie die Nadel mit der Mitte des verdeckten Reißverschlussfußes aus, damit sie nicht abbricht. Wenn die Reißverschlusszähne auf der **LINKEN** Seite der unversäuberten Kante liegen, verwenden Sie die **LINKE** Rille, und wenn die Reißverschlusszähne auf der **RECHTEN** Seite der unversäuberten Kante liegen, verwenden Sie die **RECHTE** Rille.

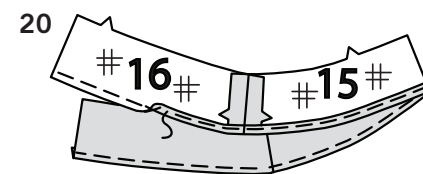


17. Den Reißverschluss öffnen und das Reißverschlussband **LINKS** flach bügeln, dabei die Reißverschlusszähne entrollen. Reißverschlusszähne nicht bügeln. (Bügeleisen mit niedriger Temperatur verwenden.) Die **RECHTE** Seite des Reißverschlusses **AUSSEN** mit der Oberseite nach unten auf die **RECHTE** Seite der Reißverschlussöffnung stecken. Die Spirale an die Nahtlinie legen, das Reißverschlussband innerhalb der Nahtzugabe, und das Anfangsteil 2 cm unterhalb der oberen rückw. Hosenkante legen, (siehe Abb.). In der Mitte des Trägerbandes von Hand heften. Den Reißverschlussfuß oben am Reißverschluss mit der **RECHTEN** Fußrille über den Zähnen einsetzen. Am Trägerband entlang bis zur Kerbe steppen. Mit Rückstichen verstärken.

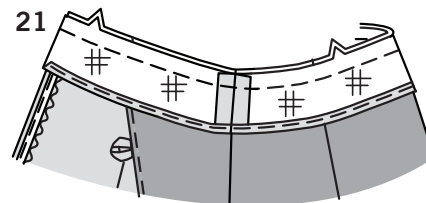
18. Die verbleibende Reißverschlusshälfte auf die gleiche Weise auf die **LINKE** Seite der Reißverschlussöffnung stecken. Darauf achten, dass die Oberkanten des Kleidungsstücks gerade sind. In der Mitte des Trägerbandes von Hand heften. Den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der **LINKEN** Rille über den Reißverschlusszähnen einsetzen. Am Trägerband entlang bis zur Kerbe steppen. Mit Rückstichen verstärken.



19. Den Reißverschluss schließen und prüfen, ob er von **AUSSEN** verdeckt ist. Die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe wegziehen. Die verbleibende rückwärtige Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammenstecken. Den Reißverschlussfuß ganz **LINKS** einsetzen, so dass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes einsticht. Die Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und etwas nach **LINKS** zu steppen beginnen. Die verbleibende Naht bis mit in die zuvor gesteppte Naht steppen. Nach Belieben jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlussbandes auffalten und das Trägerband an die Nahtzugabe steppen.



20. Die **BÜGELEINLAGE** auf die Teile von Vorderbesatz (15) und rückw. Besatz (16) bügeln. Die Besatzteile an den Seitennähten steppen. Um die ungekerbte Kante zu fertigen, 6 mm breit von der Kante steppen, dabei an der Steppnaht umlegen und steppen, ODER die Kante mit Zickzackstichen ODER Overlock-/Kettelstichen versehen.



21. Die Öffnungskanten an der rückw. Hosenmitte auffalten, und die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante wegrollen. Den Besatz **RECHTS** auf **RECHTS** auf die obere Hosenkante (über Futterseite des Oberteils) stecken, dabei Mitten und Seitennähte anpassen. Die Oberkante steppen. Naht versäubern.

22. Die rückwärtigen Öffnungskanten zusammenstecken. Mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß 1,3 cm von den rückw. Kanten steppen, dabei die Reißverschlusszähne frei lassen. Ecken versäubern. Die Kanten der rückwärtigen Mitte nicht versäubern.

23. Den Besatz so weit wie möglich **UNTERSTEPHEN**. Den Besatz nach **INNEN** wenden und Oberteil nach außen wenden; bügeln. Den Besatz an den Seitennähten befestigen.

24. Länge markieren. Den Saum an den Markierungen nach oben bügeln. Die Saumbreite markieren; gerade zuschneiden. Die unversäuberte Kante 6 mm breit umlegen und bügeln. An der gebügelten Innenkante schmal steppen.

Die Bänder beim Tragen des langen oder kurzen Overalls im Rücken kreuzen und durch die Schlaufen fädeln. Die Bänder anpassen und zu einer Schleife binden, siehe Abb. auf Rückseite des Umschlags.

